



Wahl-Info Nr. 1

Personalrat der allgemeinbildenden Schulen
Spandau
Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Streitstr. 6, 13587 Bln, R 2002

Tel.: 90279-2820

sabine.radtke@senbjf.berlin.de

personalrat05@senbjf.berlin.de

04.11.2024

Demokratie und Schule

Liebe Kolleg*innen,

in den letzten Monaten und Jahren gab und gibt es in der Gesellschaft einen anhaltenden Diskurs über den Zustand, die Entwicklung und auch Krisenerscheinungen unseres demokratischen Systems. Dabei wird viel über Parlamente, Regierungen, Parteien und Wahlen debattiert. Demokratie findet aber nicht allein auf der Ebene der Verfassungsorgane statt. Nein, sie findet in der Regel auch in unserem Schulalltag statt. In der Schul- oder Gesamtkonferenz, in Schüler- und Elternvertretungen und vielen anderen Gremien kommen die Beteiligten zusammen, um Lösungen, Entscheidungen, Kompromisse gemeinsam auszuhandeln.

Informationsrecht, Mitwirkung, Mitbestimmung und Kontrollrecht sind elementare Instrumente demokratischer Teilhabe. Sie sind auch die zentralen Rechte der Personalräte. Der Gesetzgeber hat in den 70er Jahren des vergangenen Jahrhunderts das sog. Personalvertretungsgesetz beschlossen, um – im Sinne von Willy Brandt: Mehr Demokratie wagen! - den öffentlichen Arbeitgebern eine starke Kontroll- und Korrektivinstanz an die Seite zu stellen.

Diese Beschäftigungsvertretungen sind umso wirkmächtiger, je breiter die Legitimationsgrundlage, sprich die Wahlbeteiligung bei den Personalratswahlen ausfällt.

Bei den letzten Wahlen, die während eines Corona-Lockdowns stattgefunden haben, war die Wahlbeteiligung an unseren Schulen geringer als in den Dienstgebäuden der Berliner Behörden, Polizeirevierern, Feuerwachen und Gerichten. Das hat dazu geführt, dass die Berufsgruppen der an Schule Beschäftigten im Hauptpersonalrat der Stadt Berlin unterrepräsentiert waren. Im Vorstand dieser Landesbeschäftigtenvertretung hatten die Kolleg*innen des Bildungsbereiches in den vergangenen vier Jahren kaum einen angemessenen Einfluss. Immerhin haben jedoch wenigstens der Gesamtpersonalrat und die örtlichen Personalräte mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln versucht, die Interessen der an Schule Beschäftigten bestmöglich zu vertreten.

Damit in den nächsten vier Jahren Ihre Interessen bei den Fragen um die Arbeits- und Beschäftigungsverhältnisse machtvoll vertreten werden:

Beteiligen Sie sich an den Personalratswahlen der Spandauer Schulen vom 26. bis zum 28. November!

Es grüßt Sie sehr herzlich für den Personalrat Spandau

Ralf Böttcher (Vorsitzender)

Wahllokale an Spandauer Schulen:

Martin-Buber-OS	K01	Raum C 104	26. bis 28.11. 07:30 - 14:30 Uhr (K03 am 28.11. bis 16:00 Uhr)
Bertolt-Brecht-OS	K03	R 1 B 04	
Wolfgang-Borchert-OS	K06	Raum C 214	
Schule a. d. Haveldüne	K08	Aula	
FH-v.-Stein-Gymn.	Y01	Remise: Oberstufenraum	
C.-F.-Siemens-Gymn.	Y04	Raum F 8	26. und 28.11. 7:30 – 14:30 Uhr
Carlo-Schmid-OS	K02	Aula	
Heinrich-Böll-OS	K04	Raum A 129	26. und 27.11. 7:30 – 14:30 Uhr
Hans-Carossa-Gymn.	Y03	Raum 040	

Fliegende Wahllokale		
Inklusiver Campus	G30/ S01	26.11.2024 7:30 – 10:30
GS am Wasserwerk Schule am Stadtrand	G25/ S04	26.11.2024 11:30 – 14:30
Schule am Gartenfeld	S03	27.11.2024 7:30 – 10:30
Christoph-Förderich-GS	G05	27.11.2024 11:30 – 14:30
Christian-Morgenstern-GS	G22	28.11.2024 7:30 – 10:30
Bernd-Ryke-GS	G13	28.11.2024 11:30 – 14:30

Briefwahlunterlagen anfordern (unter Angabe der Schule und des Namens):

wahlvorstand_pr05@senbjf.berlin.de